

★
sophie
und die suche
nach dem kleinen Bären.



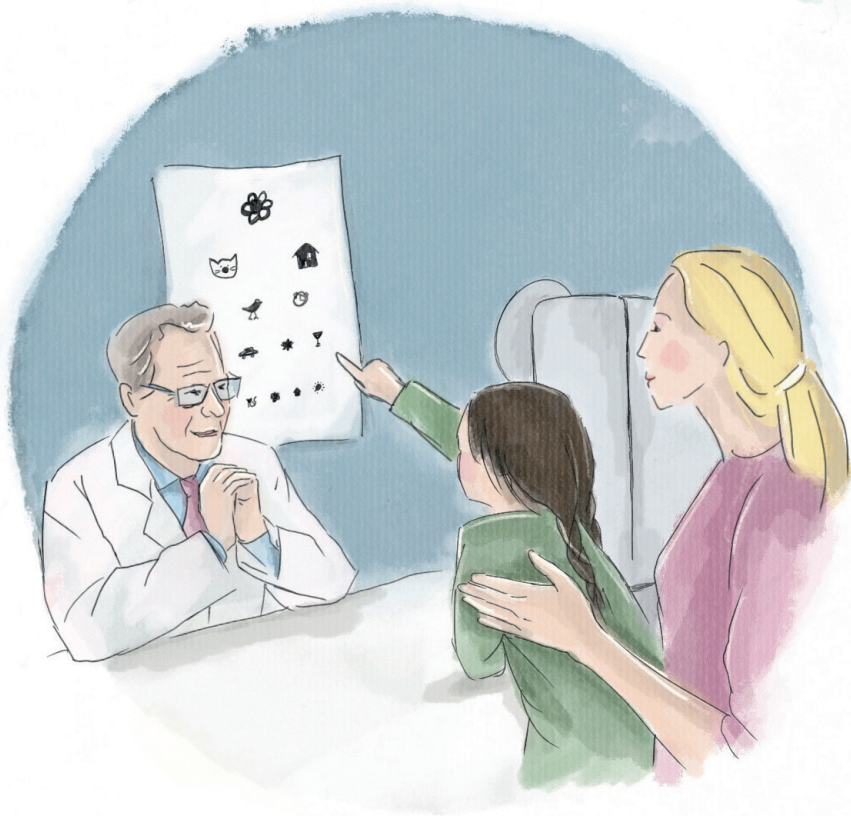
In einer warmen Sommernacht
sitzen Sophie, ihre Eltern, ihr Bruder Julian und der Familienhund Lucky
beim Lagerfeuer und bewundern die vielen leuchtenden Sterne.
Plötzlich ruft Julian aufgeregt: „Da, schaut! Die sieben hellen Sterne da oben.
Das ist der Große Bär.“

Julians Mutter antwortet stolz:
„Wow, Julian, das ist toll, dass du das schon weißt“,
und fragt Sophie: „Glaubst du, wir finden gemeinsam
den kleinen Bären?“





Da bemerkt sie,
dass sophie sehr traurig ist.
Besorgt fragt sie: „sophie, mein schatz,
du siehst so traurig aus, was ist denn los?“
sophie antwortet schluchzend: „mami, ich sehe keine sterne. Ich sehe alles nur dunkel.“
Da nimmt die mutter sie in den Arm und tröstet sie: „sophie, ich verspreche dir,
wir finden gemeinsam den kleinen Bären.
morgen starten wir mit der suche. Aber jetzt ist es zeit fürs Bett.“
mit einem high-five besiegeln sie ihren plan.



Einige Tage später
besuchen Sophie und ihre Mami
ihren Augenarzt Dr. Lux.

Dieser hat schon von Sophies Wunsch gehört
und sagt: „Sophie, deine Mami hat mir gesagt,
du suchst den kleinen Bären.“

Na, vielleicht kann ich dir helfen, ihn zu finden.“

Sophie fragt ganz aufgeregt: „Wirklich?“, und strahlt dabei.

„Ja, lass uns mal genauer deine Augen ansehen.“

Das bringt uns vielleicht auf die Spur des kleinen Bären“, antwortet der Arzt.

Dann bittet er Sophie kurz in ein graues Kasterl zu schauen.

Anschließend zeigt er auf eine große weiße Tafel und will wissen,
welche Tiere Sophie darauf erkennen kann.

Sophie wundert sich, wie schnell das alles gegangen ist.

„Liebe Sophie, wir sind fast fertig.

Und ich glaube, wir sind dem kleinen Bären schon auf der Spur!“, meint Dr. Lux.

Sophie strahlt und fragt: „Und was müssen wir noch machen?“

Dr. Lux antwortet: „Stell dir vor, du bestehst aus vielen Bausteinen,
und jetzt schauen wir uns noch an, ob in deinem Blut so ein Baustein fehlt.

Keine Sorge, das piekst nur ganz wenig, Indianerehrenwort!“.

Sophie erkundigt sich etwas ängstlich: „Aber warum, Herr Doktor?“

„Wenn ein Baustein fehlt, Sophie,

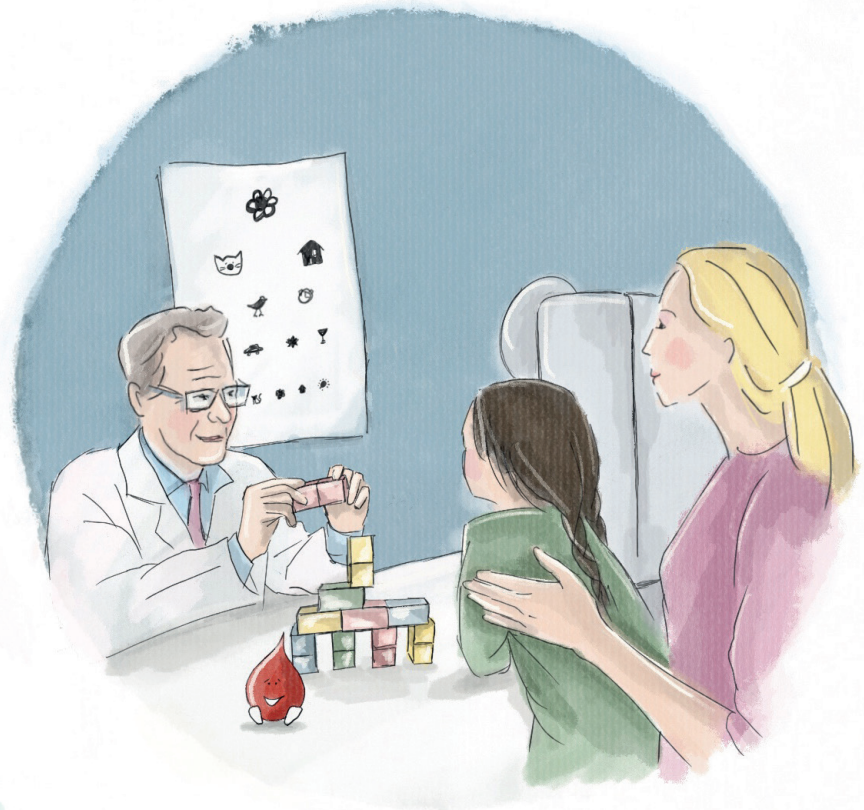
bekommst du einen neuen und alle sind wieder beisammen.

Dafür musst du kurz ins Spital, aber weißt du was:

Dann findest du auch bestimmt den kleinen Bären!“,

erklärt ihr Dr. Lux.

Sophie sieht ihre Mami plötzlich
ganz glücklich an und umarmt sie fest
vor Freude.





Dr. Lux hat festgestellt,
dass bei Sophie ein Baustein fehlt,
der ersetzt werden soll.

Und nun ist es so weit.

Sophie hat ihr eigenes, weiches Bett im Spital bekommen.

Aufgeregt hört sie Frau Dr. Fröhlich zu.

„Liebe Sophie“, sagt diese, „ich werde dir heute helfen,

dass du schon bald den kleinen Bären finden kannst.

Dafür lasse ich dich kurz schlafen. Während du schläfst, ersetzen wir den Baustein.

Und wenn du aufgewacht und ausgeruht bist, schaue ich mir deine Augen an

und gleich danach kannst du schon wieder heimgehen.“

Sophie fragt überrascht: „Wirklich, so schnell? Aber wie lassen sie mich schlafen?“

„Zuerst bekommst du ein Pflaster, damit du gleich danach die Spritze kaum spürst, Sophie.

Und deine Mami wird die ganze Zeit bei dir sein“, erklärt Frau Dr. Fröhlich.

Sophies Mami setzt zu einem High-Five an und sagt: „Mein Schatz, wir schaffen das!“

sophie hat die nächste sternenklare sommernacht gar nicht mehr abwarten können.

Doch jetzt ist es endlich soweit.

Nachdem das letzte Würstel am Feuer gebraten worden ist, ist es auch dunkel genug.

Soweit das Auge reicht, sieht man Tausende Sterne am Himmel funkeln.

Und ganz plötzlich, während alle still die Sterne ansehen,

springt Sophie auf und ruft ganz aufgeregt:

„Da, da ist der kleine Bär. Schaut, da drüben!“

Und tatsächlich: Dort, wo Sophie hinzeigt, leuchten die 7 Sterne des kleinen Bären.

Alle sehen sich glücklich an und Sophies Papa flüstert ihr zu:

„Und weißt du, Sophie, der kleine Bär

ist etwas ganz Besonderes.“

„Echt, warum?“, fragt Sophie neugierig.

„Der hellste Stern des kleinen Bären

ist der Polarstern.

Mit ihm weißt du immer,

wo Norden ist.

Und wo dein kleiner Bär ist.“

Das gefällt Sophie.

Ab heute ist es ihr kleiner Bär.

Und der ist so besonders

wie sie selbst.





Novartis Pharma GmbH

Ophthalmology

Jakov Lind Straße 5, Top 3.05

1020 Wien

Austria

